



LOKALE AKTIONSGRUPPE
gemeinsam Zukunft denken
gemeinsam Zukunft lenken
gemeinsam Zukunft gestalten

TÄTIGKEITSBERICHT 2016

LOKALE AKTIONSGRUPPE 2014 - 2020

LEADERREGION SARNTALER ALPEN

Tätigkeitsbericht 2016 im Auftrag der *LAG Sarntaler Alpen*.

Ausgearbeitet vom federführenden Partner:

GRW Sarntal
Kirchplatz Nr. 10
39058 Sarnthein
Verantwortlich
Josef Günther Mair

Sarnthein am 31.01.2017



LOKALE AKTIONSGRUPPE

gemeinsam Zukunft denken
gemeinsam Zukunft lenken
gemeinsam Zukunft gestalten

Inhaltsverzeichnis

- 1. Lokale Aktionsgruppe (LAG)**
 - 1.1 Name/Adresse/Rechtsform
 - 1.2 Mitglieder LAG
 - 1.3 Tätigkeit LAG 2016
 - 1.4 Öffentlichkeitsarbeit

- 2. Tätigkeitsbericht Leader Management**
 - 2.1 LAG Management
 - 2.2 Betreuung der Leader Arbeits- und Projektgruppen
 - 2.3 Verwaltungstätigkeit
 - 2.4 Öffentlichkeitsarbeit
 - 2.5 Kommunikation
 - 2.6 Finanzierung
 - 2.7 Monitoring

- 3. Aufrufe**
 - 3.1 Schwerpunkte und Maßnahmen
 - 3.2 Finanztabelle

- 4. Umsetzung der Leader-Strategie**
 - 4.1 Projekte
 - 4.2 Zielsetzung LEP
 - 4.3 Ergebnisse
 - 4.4 Problematiken

- 5. Bewertung der Umsetzung der Leader-Strategie**
 - 5.1 Ablauf 2016
 - 5.2 Vorschau 2017

- 6. Mehrwert für die Region durch LEADER**

- 7. Kooperation**
 - 7.1 Intern im Leader Gebiet
 - 7.2 Mit den Ämtern der Aut. Prov. Bozen und öffentlichen Einrichtungen
 - 7.3 Externe Kooperationspartner

- 8. Schlussbemerkung**

- 9. Anhänge**
 - 9.1 Finanzierungsplan
 - 9.2 Historie Leader Gebiet Sarntaler Alpen 2014 - 2020



LOKALE AKTIONSGRUPPE
 gemeinsam Zukunft denken
 gemeinsam Zukunft lenken
 gemeinsam Zukunft gestalten

1. Lokale Aktionsgruppe (LAG)

1.1 SARNTALER ALPEN

Federführende Partner - GRW SARNTAL
 39058 SARNTHEIN Kirchplatz Nr. 10

1.2 LAG Mitglieder: 34 - bis 31.12.2016

1.3 Tätigkeit LAG 2016

Die LAG Sarntaler Alpen hat im Jahr 2016 **4 Sitzungen** abgehalten.

Der LAG Vorstand hat sich zu einer Sitzung versammelt.

Die LAG Mitglieder haben die lokalen Leader Arbeitsgruppen betreut, Sensibilisierungsarbeit geleistet und Informationen an Interessierte und an die Gemeindeverwaltungen weitergegeben. In der zweiten Jahreshälfte haben die LAG Mitglieder vor Ort Projektgruppen gebildet und potenzielle Projektträger kontaktiert.

1.4 Öffentlichkeitsarbeit der LAG

Am 04. und 11. Jänner 2016 ist der Lokale Entwicklungsplan (LEP) des Leader Gebiets Sarntaler Alpen der Öffentlichkeit präsentiert worden. Eine Veranstaltung wurde in Feldthurns organisiert und eine zweite Präsentation in Sarnthein. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Die Abende boten viel Raum für Informationsaustausch und Netzwerkarbeit, sei es unter den Sektoren als auch zwischen den Gemeinden.

Alle wichtigen Informationen und Mitteilungen die im Laufe des Jahres von der LAG in Zusammenarbeit mit dem Leader Management ausgearbeitet wurden, sind über die LAG Mitglieder in den einzelnen Gemeinden (Anschlagtafeln, Web Portalen, Gemeinde- und Vereinsblätter) veröffentlicht worden. Das Ziel, die gesamte Bevölkerung über die Leader Tätigkeit zu informieren, ist damit erreicht worden.

2. Tätigkeitsbericht Leader Management

2.1 Das *Leader Management* hat seiner Aufgabe als Steuerungsorgan der LAG mit Planungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben wahrgenommen und die Vorgaben der LAG Mitglieder umgesetzt. Die Tätigkeit des Managements konzentrierte sich 2016 hauptsächlich auf Sensibilisierungstätigkeiten und Wissensvermittlung im Leader Gebiet, um das Interesse und die Begeisterung zum Leader Programm in der Bevölkerung hoch zu halten.



LOKALE AKTIONSGRUPPE
 gemeinsam Zukunft denken
 gemeinsam Zukunft lenken
 gemeinsam Zukunft gestalten

- 2.2 Die Zeit der Genehmigungsphasen wurde konstruktiv genutzt, um die Inhalte des LEP und die Maßnahmen besser kennen zu lernen. In Workshops und Lokalausganscheinungen mit *den Leader- und Projektgruppen* sind konkrete Projektvorschläge zu den einzelnen Maßnahmen ausgearbeitet worden. Wichtiges Thema war vor allem die Projektträgerschaft der Begünstigten und der Verwaltungsaufwand. Auch in diesem Punkt informierte das Management über die Abläufe und bot seine Unterstützung an.
- 2.3 Die *Verwaltungstätigkeit* der LAG Sarntaler Alpen 2014 – 2020 wurde in den Büros der GRW Sarntal vorbereitet, organisiert und durchgeführt. Um der komplexen Abwicklung der Leader Verwaltungsperiode gerecht zu werden sind organisatorische Abläufe eingerichtet und ein Dokumentenarchiv angelegt worden. Haupttätigkeiten 2016 waren vorwiegend das Einrichten von Formularen, Dokumentenbeschaffung, Protokolle, Mitteilungen, Buchhaltung und Veröffentlichungen. Eine große Herausforderung und sehr arbeitsintensiv war 2016 die Dokumentenbeschaffung für den 1. Aufruf. Laufende Korrekturen nach Überprüfung durch die Ämter hat die Arbeit sehr verzögert. Das Sekretariat steht allen LAG Mitgliedern für Informationen, Anfragen und Dokumenteneinsicht zur Verfügung.
- 2.4 Die *Öffentlichkeitsarbeit* des Leader Managements konzentrierte sich 2016 besonders auf die WEB Seite der GRW Sarntal. Das WEB Portal der Leader Region Sarntaler Alpen 2014 – 2020 sollte: gut erkennbar, übersichtlich, einfach zu bedienen sein und das gesamte Leader Gebiet widerspiegeln. Die Internetseite sollte eine gemeinsame Plattform für das Leader Gebiet sein, sich laufend weiterentwickeln und optimieren. Durch die Koppelung mit den sozialen Medien (Facebook) sollte eine noch bessere Breiten- und Tiefenwirkung erzielt werden. Das Management unterstützt die LAG bei allen Aktionen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen. Arbeitsintensiv aber sehr wichtig sind die Betreuung und die Aktualisierung der Webseite.
- 2.5 Die *Kommunikation* wird grundsätzlich in zwei Kommunikationsfelder aufgeteilt. Ein internes (Stakeholder im Leader Gebiet) und ein externes Kommunikationsnetz. Die Schnittstelle dieser beiden Kommunikationsfelder ist die LAG mit dem Management. Es werden alle momentan verfügbaren Kommunikationsmittel verwendet.
- 2.6 Die *Finanzierung* des Leader Management und der LAG Verwaltung wird 2016 einerseits von den 10 Gemeinden mit einem Sockelbeitrag von 2.000€ pro



LOKALE AKTIONSGRUPPE

gemeinsam Zukunft denken
gemeinsam Zukunft lenken
gemeinsam Zukunft gestalten

Gemeinde unterstützt und zum Teil (4 Monate) vom ELR der Autonomen Prov. Bozen, Maßnahme 19.4. *Siehe Anhang 1*

2.7 Das *Monitoring* des LAG Managements befasste sich 2016 vorwiegend mit einer aktuellen und einer kontinuierlichen Überprüfung der Stakeholder-Zufriedenheit der betroffenen Akteure im Leader Gebiet. Besondere Aufmerksamkeit galt den LAG Mitglieder, welche als wichtige Multiplikatoren im Leader Gebiet wirken und die Leader Philosophie im Gemeindegebiet verbreiten. Mit einem Fragebogen soll die Stimmung der Mitglieder eingeholt werden.

3. Aufrufe

2016 ist kein Aufruf veröffentlicht worden.

3.1 *Schwerpunkte und Maßnahmen*

3.2 *Finanztabelle*

Mittel € – delegierte Mittel €/ % - Restmittel €/ % sind im LEP aufgelistet und unverändert.

4. Umsetzung der Leader-Strategie - beginnt effektiv 2017 mit dem 1. Aufruf

4.1 *Projekte: eingereichte, genehmigte, abgelehnte*

4.2 *Zielsetzung LEP*

4.3 *Ergebnisse*

4.4 *Problematiken*

5. Bewertung der Umsetzung der Leader-Strategie

5.1 *Der Ablauf zur Umsetzung der Strategie 2016* bestand vorwiegend aus Vorbereitungs- und Planungsarbeiten.

5.2 *Vorschau*

2017 wird die LAG Sarntaler Alpen die ersten Aufrufe zur Projekteinreichung veröffentlichen und den Start zur Umsetzung freigeben.

6. Mehrwert für die Region durch LEADER

Das Leader Programm hat in der Region Sarntaler Alpen einiges in Bewegung gesetzt. Zwei Faktoren prägten in dieser Anfangsphase das Handeln der Akteure. Einmal sind es die, wenn auch bescheidenen, zur Verfügung stehenden Finanzmittel, aber mehr noch ist es die Möglichkeit der „Eigenverwaltung“ dieser Finanzmittel. Die Chance sich selbst in die Vorbereitung, Planung, Entscheidung und Umsetzung einzubringen war für viele Akteure ein starkes Motiv, sich mit dem Leader Programm auseinander zu setzen.

Diese Motivation als Schubkraft über die eigene Region nachzudenken, Chancen und Risiken zu erörtern und gemeinsam nach Lösungen zu suchen, ist ein positiver Start zu einem Entwicklungsprozess für die Region. Wenn neue Netzwerke und Kooperationen unter den Sektoren entstehen, entwickelt sich für die Region ein neuartiger Prozess und fördert neue



LOKALE AKTIONSGRUPPE

gemeinsam Zukunft denken
gemeinsam Zukunft lenken
gemeinsam Zukunft gestalten

Potenziale. Allein der Wissenstransfer durch die Zusammenarbeit im Gebiet bietet einen Mehrwert für die Leader Region Sarntaler Alpen.

7. Kooperation

7.1 *Intern im Leader Gebiet* ist die Kooperationsarbeit zwischen LAG, Management, Gemeinden, Sektoren, Privaten, Vereinen und Verbänden gut angelaufen und spiegelt sich in geplanten Gemeinschaftsprojekten wider.

7.2 *Mit den Ämtern der Aut. Prov. Bozen und öffentlichen Einrichtungen* besteht ein reger Austausch an Informationen und wird eine gute, nachhaltige Zusammenarbeit angestrebt.

7.3 *Externe Kooperationspartner* waren und sind in dieser Vorbereitungs- und Planungsphase die weiteren lokalen Aktionsgruppen in Südtirol, mit denen eine gute und enge Zusammenarbeit gepflegt wird.

8. Schlussbemerkung

Die Vorbereitungs- und Genehmigungsphase hat sich noch zäh über das gesamte Jahr 2016 erstreckt. Alle Neuerungen der Leader Periode 2014 – 2020 mussten in die Dokumentenerstellung mit einfließen und haben den bürokratischen Aufwand um einiges ergänzt.

Trotz allem ist das Leader Gebiet bereit mit der Umsetzung zu starten und wird 2017 mit der Realisierung das Leader Programm von der Theorie in die Praxis steuern.



LOKALE AKTIONSGRUPPE

gemeinsam Zukunft denken
gemeinsam Zukunft lenken
gemeinsam Zukunft gestalten

Anhang 9.1

FINANZIERUNG DER LAG SARNTALER ALPEN 2016

Die Kosten der LAG Verwaltung 2016 werden zum Teil von den 10 Gemeinden durch einen Beitrag von 2.000,00€ gedeckt.

Beschreibung	Kosten	Einnahmen
Sockelbeitrag Gemeinden		20.000,00€
LAG Verwaltung = 30% von 100% der GRW Sarntal Sekretariats Kosten 2016	8.900,00 €	
Personalkosten 352 Stunden	9.500,00 €	
Dienstleister: Graphik	1.600,00 €	
	20.000,00 €	20.000,00€

Für den Zeitraum von September bis Dezember 2016 hat die GRW Sarntal ein Beitragsansuchen an das Amt für Strukturförderung gestellt über die **Untermaßnahme 19.4** - Förderung für die laufenden Kosten und die Sensibilisierung - Art. 35, Paragraph 1, Buchstabe (d) und (e) der VO (EU) 1303/2013.

Beschreibung	Kosten	Einnahmen
Beitragsansuchen im Sinne des ELR 2014-2020-VO EU 1305/2013 vom 14.09.2016		48.460,00€
LAG Verwaltung = 25% von 100% der GRW Sarntal Sekretariats Kosten 2016	7.500,00 €	
Personalkosten	29.960,00 €	
Dienstleister: Webseite, Medien, Verschiedenes	11.000,00 €	
	48.460,00 €	48.460,00€